

Niederschrift
 über die Sitzung der Gemeindevertretung Linau
 am 01.12.2022 im Gemeindezentrum Linau

Beginn	20.07 Uhr		Unterbrechungen	2
Ende	22.48 Uhr		Mitgliederzahl	10

Anwesend	Bemerkung
a) stimmberechtigt	
1. Bürgermeister Griese, Jürgen (als Vorsitzender)	anwesend
2. GV Sauerland, Uta (als 1. stellvertr. Vorsitzende)	anwesend
3. GV Griem, Gerhard (als 2. stellvertr. Vorsitzender)	anwesend
4. GV Funk, Ronald	anwesend
5. GV Hoffmann, Stephan	anwesend
6. GV Matz, Michael	anwesend
7. GV Püst, Niclaus	anwesend
8. GV Sauerland, Michael	anwesend
9. GV Spogis, Kevin	anwesend
10. GV Sülflohn, Wilfried	anwesend
b) nicht stimmberechtigt	
Protokollführerin Holldorf, Sabine	anwesend
Wählbare Bürgerin Dusin, Susan	nicht anwesend (krank)

Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit.
2. Ergänzung / Änderung der Tagesordnung
3. Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 29.09.2022
4. Bericht des Bürgermeisters
5. Jahresrechnung 2021
6. 1.Nachtragshaushalt 2022
7. Haushaltsplan 2023
8. Finanzplanung 2023 bis 2026
9. Beschlussfassung zur Änderung der Gewässerunterhaltungsgebühren ab 01.01.2023
10. Beschlussfassung Auftragsvergabe Baugrunduntersuchung KA-Dorf, hier: Eilentscheidung
11. Beratung und Beschlussfassung zur Anschaffung eines neuen Gemeindeschleppers
12. Berichte aus den Ausschüssen
13. Einwohnerfragezeit
14. Eingaben und Anfragen
15. Grundstücks- und Pachtangelegenheiten
 (TOP 15 wird unter Ausschluss der Öffentlichkeit beraten und beschlossen)

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Linau
am 01.12.2022 im Gemeindezentrum Linau

Nach Verlesung der Tagesordnung werden keine Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht.

Folgender Punkt wird zusätzlich in die Tagesordnung aufgenommen:

Die Verhandlung findet von TOP 1 bis TOP 14 in öffentlicher Sitzung statt. TOP 15 wird unter Ausschluss der Öffentlichkeit beraten und beschlossen.

Öffentlicher Teil I:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit.

Bürgermeister Griese begrüßt die anwesenden Gemeindevertreter, die Protokollführerin und die Zuschauer. Die wählbare Bürgerin lässt sich entschuldigen. Sie ist krank. Die Einladung ist ordnungsgemäß und fristgerecht erfolgt, die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

2. Ergänzung / Änderung der Tagesordnung

- keine –

3. Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 29.09.2022

- keine Wortmeldungen –

4. Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Griese liest folgenden Bericht vor:

Das Ing.-Büro Siebert & Partner hat jetzt für die Kläranlage Dorf die Baugrunduntersuchung beauftragt und durch die Fa. GBU durchführen lassen und abgeschlossen. Ergebnisse dafür werden uns nach der Auswertung mitgeteilt.

Für die empfohlene Trasse einer Druckrohrleitung von KA Feilberg in Richtung Anlage Dorf fanden Gespräche mit den Grundstückseigentümern statt, dies waren jedoch ergebnislos, hier muss seitens des Ing. Büros ein neuer Vorschlag für die Trasse erarbeitet werden.

Die Arbeiten für die barrierefreie Bushaltestelle in der Straße „Up de Hoss“ sind durchgeführt und termingerecht abgeschlossen worden. Eine Abnahme der Maßnahme ist erfolgt, die Kosten betragen insgesamt 68.500 €, die Kosten werden mit 75% seitens des Kreises bezuschusst = 51.375€
Die beauftragte Fahrrad-Service-Station am Parkplatz bei dem Ehrenmal wird durch die Fa. Ziegler jetzt erst im Dezember aufgebaut und eingerichtet.

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Linau
am 01.12.2022 im Gemeindezentrum Linau

Das Ing. Büro Schwarz hat die Straßenschäden innerhalb der Gemeindestraßen aufgenommen, ein Antrag zur Bezuschussung Sanierung der Gemeindeverbindungsstraße in Linau-Busch ist erneut gestellt worden.

Für den Winterdienst wurde die Anschaffung eines neuen Salzstreuers notwendig, der in der kommenden Woche geliefert werden soll, die Kosten hierfür betragen 11.500,--€ brutto.

Die Aussentür, auch als notwendiger Notausgang, im GMZ ist durch eine neue Tür ausgetauscht worden. Die Kosten dafür betragen 4.200,-- €.

Auf Nachfrage wird mitgeteilt, dass der Salzstreuer bei der Firma Möller, Schiphorst, erworben wurde und dass die Firma Gold, Wentorf, die neue Außentür lieferte.

5. Jahresrechnung 2021

Gemeindevertreter Michael Sauerland teilt mit, dass die Jahresrechnung 2021 umfassend geprüft worden ist. Folgenden Beschlussvorschlag liest er vor:

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stellt die Jahresrechnung 2021 wie folgt fest:

bereinigte Soll-Einnahmen:	2.635.717,55 EUR
bereinigte Soll-Ausgaben:	2.635.717,55 EUR
Fehlbetrag:	0,00 EUR
Die Summe der Haushaltsüberschreitungen in Höhe von werden genehmigt.	4.943,95 EUR
Die Gesamtsumme der erhaltenen Spenden in Höhe von werden angenommen.	0,00 EUR

Abstimmungsergebnis:

10 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

6. 1. Nachtragshaushalt 2022

Gemeindevertreter Michael Sauerland erklärt das Zustandekommen der Zahlen im 1. Nachtragshaushalt.

Folgende Beschlussvorlage wird von ihm vorgelesen:

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Linau
am 01.12.2022 im Gemeindezentrum Linau

§ 1

Mit dem 1. Nachtragshaushalt werden

	erhöht um	vermindert um	und damit der Gesamt- betrag des Haushaltsplanes einschließlich der Nachträge	
			gegenüber bisher	numehr festgesetzt auf
1. im Verwaltungshaushalt				
in der Einnahme auf	193.800 EUR	0 EUR	2.384.900 EUR	2.578.700 EUR
in der Ausgabe auf	193.800 EUR	0 EUR	2.384.900 EUR	2.578.700 EUR
und				
2. im Vermögenshaushalt				
in der Einnahme auf	111.400 EUR	0 EUR	483.900 EUR	595.300 EUR
in der Ausgabe auf	111.400 EUR	0 EUR	483.900 EUR	595.300 EUR
festgesetzt.				

§ 2

Es werden festgesetzt:

1. der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungs- maßnahmen	von bisher	0 EUR	auf	0 EUR
2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen	von bisher	0 EUR	auf	0 EUR
3. der Höchstbetrag der Kassenkredite	von bisher	0 EUR	auf	0 EUR
4. Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen	von bisher	1,72 Stellen	auf	1,72 Stellen

Abstimmungsergebnis:

10 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

7. Haushaltsplan 2023

Zur weiteren Erläuterung des Haushaltsplanes 2023 erklärt Gemeindevertreter Michael Sauerland, dass die Gemeinde für den Kompostplatz ca. 7.300,00 Euro, für das Kinderfest ca. 5.500,00 Euro, für die Betreuung der Linauer Senioren 5.000,00 Euro, für die Linauer Vereine je 1.500,00 Euro und für die Freiwillige Feuerwehr einen Betrag in Höhe von 81.000,00 Euro eingeplant hat. Es soll für die Feuerwehr ein Generator angeschafft werden. Der entsprechende Förderantrag ist auf den Weg gebracht worden.

Der folgende Haushaltsplan 2023 wird von Gemeindevertreter Michael Sauerland vorgelesen:

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Linau
am 01.12.2022 im Gemeindezentrum Linau

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2023 wird

1. im Verwaltungshaushalt	
in der Einnahme auf	2.329.500 EUR
in der Ausgabe auf	2.329.500 EUR
und	
2. im Vermögenshaushalt	
in der Einnahme auf	531.700 EUR
in der Ausgabe auf	531.700 EUR
festgesetzt.	

§ 2

Es werden festgesetzt:

1. der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen auf	0 EUR
2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf	0 EUR
3. der Höchstbetrag der Kassenkredite auf	0 EUR
4. die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen auf	1,72 Stelle(n)

§ 3

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer	
a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A)	280 %
b) für die Grundstücke (Grundsteuer B)	280 %
2. Gewerbesteuer	310 %

Abstimmungsergebnis:

10 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

8. Finanzplanung 2023 bis 2026

Gemeindevertreter Michael Sauerland berichtet, dass die Finanzplanung für 2023 sehr eng wird. Im nächsten Jahr muss „der Gürtel enger geschnallt“ werden. Die Planung für die Jahre 2024 – 2026 sieht möglicherweise wieder rosiger aus. Folgende Überschüsse werden erwartet:

Für das Jahr 2024	197.800 Euro,
für das Jahr 2025	146.800 Euro,
für das Jahr 2026	171.800 Euro.

Diese Planungszahlen werden erwartet, gesichert sind sie nicht.

9. Beschlussfassung zur Änderung der Gewässerunterhaltungsgebühren ab 01.01.2023

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Linau
am 01.12.2022 im Gemeindezentrum Linau

Die Gemeinde muss die Gewässerunterhaltungsgebühren neu kalkulieren, da der Gewässerunterhaltungsverband Bille zum 01.01.2023 den Beitrag je Berechnungseinheit von 8,50 EUR auf 13,30 EUR anhebt und der Gewässer- und Landschaftsverband Herzogtum Lauenburg ebenfalls die Sätze von 0,50 EUR auf 1,45 EUR erhöht. Weiterhin müssen aufgrund der Neufassung des Landeswassergesetzes vom 13. November 2019 die Paragrafenverweise in den §§ 1, 3 und 4 der Gewässerunterhaltungssatzung angepasst werden.

Entgegen der massiven Beitragserhöhungen wird der Verwaltungsaufwand auch mit einer geringeren Umlagegrundlage sichergestellt, sodass die Verwaltungskosten von 4% auf 2,5% gesenkt werden.

Berechnung der Umlage Gewässer- und Landschaftsverband und GUV Bille:

GuL : 1.131 Einheiten x 1,45 Euro = 1.639,95 Euro
GUV Bille: 1.62,9641 Einheiten x 13,30 Euro = 21.558,82 Euro

Die neue Gebühr errechnet sich wie folgt:

	aktuell	bisher
Umlage Gewässer- und Landschaftsverband	1.639,95 €	565,50 €
Umlage Gewässerunterhaltungsverband Bille	21.558,82 €	13.778,19 €
Verwaltungskostenbeitrag (2,5% vom Gebührenaufkommen)	594,84 €	597,65 €
Summe	23.793,61 €	14.941,34 €

zu deckende Kosten	23.793,61 €
Gebühreneinheiten	1340
je Gebühreneinheit	17,76 €

Die bisherige Gebühr beträgt 10,98 EUR je Einheit. Eine Einheit wird je angefangenen ha erhoben.

Bürgermeister Griese liest folgenden Beschlussentwurf vor:

Die Gemeindevertretung Linau beschließt die 3. Nachtragssatzung zur Gebührensatzung der Gemeinde Linau zur Deckung der Kosten der Mitgliedschaft in dem Gewässerunterhaltungsverband Bille entsprechend dem beigefügten Entwurf.

Abstimmungsergebnis:

10 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

**10. Beschlussfassung Auftragsvergabe Baugrunduntersuchung KA-Dorf,
hier: Eilentscheidung**

Da die Baugrunduntersuchung dringend vorgenommen werden musste und die Fa. GBU der günstigste der vier Anbieter war, wurde sie mit der Untersuchung beauftragt. Diese Eilentscheidung muss nun nachträglich durch die Gemeindevertretung genehmigt werden.

Bürgermeister Griese liest folgenden Beschlussvorschlag vor:

Die Gemeindevertretung Linau beschließt die Auftragsvergabe an die Fa. GBU zur Baugrunduntersuchung.

Abstimmungsergebnis:

10 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Linau
am 01.12.2022 im Gemeindezentrum Linau

11. Beratung und Beschlussfassung zur Anschaffung eines neuen Gemeindeschleppers

Da der vorhandene Gemeindetrecker aufgrund eines Getriebebeschadens nicht mehr funktioniert und eine Reparatur zu teuer wird, muss ein neuer Gemeindeschlepper angeschafft werden. Es sind bereits verschiedene Angebote eingeholt worden. Um den Gemeindevertretern ein weiteres, ganz neues Angebot vorstellen zu können, bittet Gemeindevertreter Michael Sauerland um eine Pause.

Von 20.35 Uhr bis 20.45 Uhr wird eine Pause eingelegt.

Angebote liegen vor zu Netto-Preisen von 76.500,00 Euro, 73.500,00 Euro und 86.000,00 Euro. Diese angebotenen Schlepper verfügen alle über die erforderlichen Kriterien. Bei dem neuen Angebot handelt es sich um ein Vorführgerät, das ebenfalls alle Kriterien erfüllt, ca. 950 Stunden in Gebrauch war und 60.000,00 Euro netto kosten soll. Dieser gebrauchte Schlepper soll von fachkundigen Gemeindevertretern vor Ort in Augenschein genommen werden. Damit nicht unnötig weitere Zeit vergeht und möglichst umgehend ein Gerät angeschafft werden kann, beschließt die Gemeindevertretung Folgendes:

Die Gemeinde beschließt, den Vorführschlepper des Fabrikates MF (über Firma Raven, Sulingen) zum Preis von 60.000,00 Euro netto anzuschaffen unter der Voraussetzung, dass alle angebotenen Kriterien erfüllt werden. Sollte dieses nicht der Fall sein, wird das Neufahrzeug des gleichen Fabrikates MF zum Preis von 73.500,00 Euro netto gekauft werden (ebenfalls über Firma Raven, Sulingen).

Abstimmungsergebnis:

10 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

12. Berichte aus den Ausschüssen

Bauausschuss

Die Gemeindearbeiter haben Material zur Wegeausbesserung bekommen.

Die beschädigten Spiegel Auf dem Kamp und am Denkmal sind noch nicht geliefert worden. Sie sind bestellt und werden zusammen mit den bestellten Verkehrsschildern geliefert werden.

Weitere „Hundetüten“ sowie die dazugehörigen Behälter müssen angeschafft werden.

Die Zäune an der Pumpenanlage in Niemeyers Redder müssen repariert werden.

Ein Zaun am gemeindeeigenen Grundstück auf dem Kamp in der Nähe des Grundstücks Stoll muss repariert bzw. erneuert werden. Es ist beabsichtigt, das Material durch die Gemeinde anzuschaffen und den Nutzer zu bitten, die notwendigen Arbeiten zu erledigen. Dieses muss noch besprochen werden.

Bezüglich der Linden in der Dorfstraße (Kopfschnitt oder nicht) gibt es auf fachlicher Seite unterschiedliche Meinungen. Mit diesem Thema muss sich der Bauausschuss noch einmal befassen.

Der auszuwechselnde Balken auf dem Schießstand im Gemeindezentrum ist bestellt, allerdings noch nicht geliefert worden. Dieses wird voraussichtlich im Frühjahr 2023 erfolgen.

Sozialausschuss

Die Haussammlung für das Kinderfest 2022 hat einen Betrag in Höhe von 2.081,00 Euro ergeben. Zusätzlich sind einige Spenden eingegangen. Um alle Ausgaben bezahlen zu können, hat die Gemeinde einen Betrag in Höhe von 319,34 Euro dazugezahlt. 118 Kinder haben teilgenommen. Die Kombination Kinderfest zusammen mit dem Tag der offenen Tür aller Linauer Vereine war eine sehr gute Entscheidung.

Die am Fest eingenommenen Bareinnahmen wurden Herrn Steffen vom Amt Sandesneben/Nusse übergeben und von diesem entsprechend verbucht.

Ein Dankeschön geht an Gemeindevertreterin Uta Sauerland und ihre Helfer/innen.

Am 10.09. fand für die Linauer Senioren im Gasthof Westphal ein Grillfest statt. Hieran nahmen 53 Personen teil. Der Eigenanteil pro Person betrug 10,00 Euro.

Für dieses Fest hat die Gemeinde einen Betrag in Höhe von 752,23 Euro dazugezahlt.

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Linau
am 01.12.2022 im Gemeindezentrum Linau

Da für sämtliche Aktivitäten ein Grill jeweils ausgeliehen werden muss, tritt die Frage auf, ob die Gemeinde einen eigenen Gasgrill anschaffen sollte. Gemeindevertreter Griem schlägt vor, eigene Gasflaschen anzuschaffen, damit über die anfallenden Gaskosten nicht mehr abgerechnet werden muss.

Die Arbeiten im Jugendcontainer werden immer noch sehr gut angenommen. Im Durchschnitt nehmen 14 Kinder die Angebote pro Termin in zwei Gruppen wahr.

Ein Dankeschön geht an die Damen, die sich jeweils mit den Kindern im Container beschäftigen.

Für den 02.12.2022 ist die Adventsfeier für die Linauer Senioren im Gasthof Westphal geplant. Hier gibt es 65 Anmeldungen. 6 Erzieherinnen werden vor Ort sein und ca. 30 Kinder werden etwas aufführen bzw. singen.

Die Kindergartenkinder werden eigene Bastelarbeiten verkaufen.

Es sind kleine Geschichten zum Erzählen bzw. Vorlesen vorbereitet.

Am 16.12.2022 soll im Gemeindezentrum ein Spieleabend für Jugendliche im Alter von 12 – 18 Jahre stattfinden. Hier werden Hotdogs gegessen, Gesellschaftsspiele gespielt und Musik gehört.

Vom Großen Ausschuss gibt es zurzeit nichts zu berichten, alle Projekte sind noch in laufender Bearbeitung.

Gewässerausschuss

Gemeindevertreter Griem berichtet von geplanten Arbeiten im Großwiesenredder.

13. Einwohnerfragezeit

Jens Steffen fragt noch einmal nach, ob es möglicherweise Unterstützung durch die Gemeinde Linau geben wird, damit der von ihm geplante Bau eines Schuppens auf seinem Grundstück in der Dröge Möhl genehmigt wird.

Da hier jedoch leider ein Grünzug verläuft, den die Gemeinde Linau nicht zu verantworten hat, hat die Gemeinde leider keinen Einfluss. Wenn die Landesplanung sagt, dass der Grünzug nicht zu umgehen ist, gibt es fast keine Chance.

Marco Martens berichtet von einem Problem, das an seinem Teichgrundstück hinter seinem Haus aufgetreten ist (Dröge Möhl). Hier haben Nachforschungen ergeben, dass möglicherweise Abwässer durch Rohre in seinen Teich fließen, die dort nicht hineingehören. Hierum wird sich die Gemeinde in der nächsten Woche kümmern, Gemeindevertreter Griem nimmt Kontakt auf.

Jürgen Maaß teilt mit, dass seine Tochter bei ihm im Garten ein Haus bauen möchte. Er möchte wissen, wie hier der Stand der Dinge ist und ob dieses Vorhaben genehmigt werden wird. Antwort seitens der Gemeindevertretung: Es wird mithilfe eines Planungsbüros ein neuer B-Plan erstellt werden und der Antrag wird in die Planung mit einfließen.

Sabine Holldorf weist darauf hin, dass die Fahrradwegweiser immer noch in die falsche Richtung weisen. Die Gemeindearbeiter sollen angewiesen werden, hier in Zukunft drauf zu achten und selbständig handelnd diese dann in die richtige Richtung zu bringen.

14. Eingaben und Anfragen

Frau Hinz von Amt Sandesneben-Nusse hat recherchiert, dass ausgewählte Feuerwehrleute, die einen entsprechenden Führerschein für das Feuerwehrfahrzeug erlernen möchten, einen Eigenanteil von 500,00 Euro zahlen müssen, den Rest übernimmt die Gemeinde.

Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr haben neue Einsatzkleidung erhalten. Ein Teil der alten Kleidung wird noch benötigt für Atemschutzübungen. Die übrigen Sachen sollen für Feuerwehren gespendet werden, die sich keine neue Kleidung leisten können. Die Kleidung soll für den guten Zweck

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Linau
am 01.12.2022 im Gemeindezentrum Linau

an entsprechende Stellen weitergeleitet werden. Gemeindevertreter Michael Sauerland möchte von der Feuerwehr eine Trägerliste bekommen und einsehen.

Gemeindevertreter Michael Sauerland hat festgestellt, dass es von Linau aus nicht möglich ist, frühmorgens mit öffentlichen Verkehrsmitteln in Richtung Hamburg zu gelangen. Der erste Bus nach Trittau fährt erst um 7.20 Uhr. Er hat sich als Mitglied des Kreistages darum gekümmert, dieses Problem zu beheben. Ab 06.04.2023 (dann gibt es einen neuen Fahrplan) wird auch um 5.20 Uhr und um 6.20 Uhr jeweils ein Bus nach Trittau fahren.

Schluss des öffentlichen Teils der Sitzung: 22.20 Uhr.
Es gibt eine Pause bis 22.30 Uhr.

Sabine Holldorf
Protokollführerin



Udo Rind
Bürgermeister